Langenbruck d 7.12.29

G/J Sft.

Lieber Robert Tante u Kinderchen

Warzeist das ich nicht eher dazu kam Euch einen Brief zuzuschreiben ich hätte Euch schon eher aber ich hatte mit dem dem Kopfe ein grosses Leiden ich bekam einen Reimatismus in den Kopf da musst ich im Bett liegen ich glaubte ich würde nicht mehr schreiben können aber es ging wieder etwas besser da habe ich wieder fröhlich Herz gefasst um Euch wenigstens einen Brief zu schreiben nehmt es nicht übel ich habe den Brief an Franzens Brief getan Franz hatte uns von Anna Maria das Bild geschickt da habe ich ihn hinein getan

auch dem Fritz Liebe Tante ich danke dir für die gute Salbe ich habe mir immer den Kopf eingeschmiert da ist es etwas besser, wir haben immer noch schönes Wetter noch Sonnenschein die Menschen arbeiten noch auf dem Felde das liebe Christkindlein wird bald wieder einkehren da wird wieder grosse Freude unter den Kindern sein wir wünschen Euch viel Gesundheit vom lieben Christkindlein und ein fröhliches Weihnachtsfest und viel Glück und Segen zum neuen Jahre Nun schliesse ich mein Schreiben und verbleibe in der lieb Jesus und Maria Euer Euch liebende Mutter Agnes und Lorsholz G/J Sft

Ich übersende Euch noch den Mittelchen Segen